

PRESSEMITTEILUNG

Bilderwelten als Element zur Mitarbeiterbindung

IHR ANSPRECHPARTNER
Nadja Key | Pressereferentin
Telefon: + 49 173 26 48 597
Nadja.key@invitel.de

Helmstedt, den 16. Januar 2017

Positives Erleben am Arbeitsplatz und (Ver-)Bindung schaffen – auf diesem Weg ist die Invitel Unternehmensgruppe einen weiteren Schritt gegangen. Seit Ende des letzten Jahres sind an allen Standorten des Kommunikationsdienstleisters Kunstwerke der Braunschweiger Künstlerin Ute Eggeling zu sehen.

Diese Maßnahme wurde bereits im Jahr 2015 beschlossen und kam nun zum Abschluss. Insgesamt 375 Bilder wurden an den 12 Standorten der Invitel Unternehmensgruppe aufgehängt. Die positiven Effekte, die Kunstwerke im Büro auf Motivation und Produktivität haben können, sind durch Studien belegt. Mit dem Ziel, über eine eigens geschaffene Bilderwelt Bezüge von Standort zu Standort herzustellen, sind speziell für die Unternehmensgruppe eine Reihe von individuellen Werken entstanden. Fotografien charakteristischer Stadtimpressionen wurden digital verschmolzen und schaffen eine neue Verbindung.

Auch wenn Geschmäcker verschieden sind, so hat jeder Betrachter die Chance auf einen Moment des Erkennens und damit der Identifikation. Das Feedback der Mitarbeiter ist positiv. Geschäftsführer Burkhard Rieck, der im persönlichen Kontakt mit der Künstlerin die Drucke in Auftrag gab: „Unsere neue Bilderwelt ist ganz klar im Hinblick auf langfristige Ziele entstanden. Ich sehe es als einen von vielen Bausteinen für den Wohlfühlfaktor unserer Mitarbeiter an ihrem Arbeitsplatz. Und ich sehe das eingesetzte Budget, welches in turbulenten Zeiten mehr wehtut als in anderen Jahren, als nachhaltige Investition in uns als Arbeitgeber.“

Das abstrakte Wissen um die Existenz der anderen Kollegen soll abgelöst werden von dem Gefühl, zu einem gemeinsamen Ganzen zu gehören. Die Standorte und die Menschen sollen ideell näher aneinander rücken, das visuelle Verweben der einzelnen Bestandteile soll das Gemeinschaftsgefühl stärken. Dies fällt leichter, wenn auch in Lüneburg ein Stück Braunschweig präsent ist, in Magdeburg ein wenig Bremen, und so weiter. Darüber hinaus entsteht ein ganz neues Raumgefühl, wo die Bilder hängen, es wertet den Arbeitsplatz subtil auf. Sie sollen Bezüge herstellen, Möglichkeiten der Auseinandersetzung bieten, gut aussehen und interessant sein.

Wörter: 298

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.166

Zum Unternehmen:

Die Invitel Unternehmensgruppe zählt mit 13 Unternehmen an 12 Standorten zu den größten mittelständischen, inhabergeführten Service-Dienstleistern Deutschlands. Sie besteht seit 2012 und führte bislang zwei eigenständige Marken. Invitel, der Spezialist für Kundenservice im Energieversorgungsbereich und neu auch in der Wohnungswirtschaft, entstand 1999 in Helmstedt. Simon & Focken, mit dem Fokus auf die Telekommunikations-, Banken- und Versicherungsbranche, wurde 1994 in Braunschweig gegründet. Im Januar 2016 ist die SALESkultur als dritte Marke und Spezialist für den Outbound-Kundenservice neu hinzugekommen.